



Bezirksveranstaltungen nur in Räumlichkeiten parteiunabhängiger Einrichtungen

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Alternative Mariahilf stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 24.01.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, den Bezirksvorsteher Markus Rumelhart zu appellieren, Bezirksveranstaltungen nur in Räumlichkeiten parteiunabhängiger Einrichtungen abzuhalten.

Begründung

Wenn ein Bezirk parteinahe Organisationen für die Nutzung von Veranstaltungsräumen bezahlt, kann die resultierende „schiefe Optik“ Politikverdrossenheit und Demokratieskepsis, die in der Bevölkerung bereits alarmierende Ausmaße erreicht haben, weiter verstärken. Diese Gefahr droht auch dann, wenn die verwendeten öffentlichen Gelder nicht vom Bezirk selbst, sondern z.B. von der Stadt stammen. Daher ist jeder Anschein einer indirekten Finanzierung parteinaher Organisationen mit Mitteln der öffentlichen Hand strikt zu vermeiden.

Auch von einer etwaigen kostenlosen Nutzung von Räumlichkeiten parteinaher Organisationen für Bezirksveranstaltungen ist abzusehen. Auch wenn kein Geld fließt, profitiert die Organisation, der die Räumlichkeiten gehören, von einem gewissen „Werbeeffekt“ durch den mit öffentlichen Bezirksmitteln beworbenen Besuch einer bei ihr abgehaltenen Veranstaltung. Dies ist mit einer gebührenden Trennung vom Amt der Bezirksvorsteherung und Parteipolitik nicht vereinbar.

In Mariahilf mit seiner vielfältigen Kulturszene gibt es zahlreiche parteiunabhängige Veranstaltungslocations, die sich freuen würden, Bezirksveranstaltungen zu hosten – an Auswahlmöglichkeiten mangelt es somit nicht.

Joachim Thaler